Schenkungsvertrag (Schenkung einer Sache)

[Wenn ein solcher Schenkungsvertrag Bestimmungen für den Todesfall enthält, sollen die Formvorschriften für letztwillige Verfügungen beachtet werden, d.h. ZGB Art. 505: Die eigenhändige letztwillige Verfügung ist vom Erblasser von Anfang bis zu Ende mit Einschluss der Angabe von Jahr, Monat und Tag der Errichtung von Hand niederzuschreiben sowie mit seiner Unterschrift zu versehen. Es ist natürlich auch möglich, in einem Testament die Bestimmungen des Schenkungsvertrages zu bekräftigen. In diesem Mustervertrag sind Beispiele für eine Schenkung mit Bestimmungen für den Todesfall enthalten]

I. Vertragsparteien

Schenkerin: Amalia Schenker

Beschenkte: ihre Tochter Yolanda Schenker-Koller

II. Gegenstand der Schenkung

Variante 1: Schenkung zu Lebzeiten

Zum 50. Geburtstag schenke ich meiner Tochter den Schmuck, den ich von meiner Mutter und Grossmutter geerbt habe.

Die Liste der Schmuckstücke liegt als Anhang bei und ist Bestandteil dieses Vertrages.

Variante 2: Schenkung mit Nutzniessung

Zum 50. Geburtstag schenke ich meiner Tochter Yolanda den Schmuck, den ich selber von meiner Mutter und Grossmutter geerbt habe. Ich behalte mir aber bis zu meinem Tode das Recht vor, den Schmuck ,wenn ich es wünsche, selber zu tragen (Nutzniessung). Meine Tochter kann den Schmuck brauchen, wenn ich ihn selber nicht beanspruche. Der Schmuck wird in einem Banksafe aufbewahrt, für welchen meine Tochter und ich die Vollmacht haben.

III. Bedingungen

Variante 1

Bedingung für die Schenkung ist, dass meine Tochter den Schmuck per Testament an ihre Kinder vererbt, damit er in der Familie bleibt.

Sollte der Wert des Schmuckes so hoch sein, dass er den Pflichtteil meiner Söhne verletzt, hat meine Tochter entweder meine Söhne bis zur Höhe des Pflichtteils auszuzahlen oder ihnen einzelne Stücke abzutreten.

Variante 2

Bedingung für die Schenkung ist, dass meine Tochter den Schmuck per Testament an ihre Kinder vererbt, damit er in der Familie bleibt.

Ich wünsche, dass meine Erbschaft auf meine Kinder gleichmässig verteilt wird. Ist der Wert des Schmuckes höher als die Anteile meiner Söhne, hat meine Tochter entweder meine Söhne bis zur Höhe ihres Anteiles auszuzahlen oder ihnen einzelne Stücke abzutreten. Meine Söhne sollten den Schmuck ebenfalls an ihre Kinder weitervererben.

Variante 3

Bedingung für die Schenkung ist, dass meine Tochter den Schmuck per Testament an die nächsten Familienangehörigen vererbt. Dabei sind zunächst meine Verwandten zu berücksichtigen und, nur falls diese vorverstorben sind, die Angehörigen von Yolandas Vater.

Varianten 4: Gemischte Schenkung

Als Gegenleistung für den Schmuck überlässt meine Tochter mir ihr gebrauchtes Auto, Marke ……., Wert ……… [Wegen des im Vergleich wesentlich geringeren Wertes des gebrauchten Autos gilt der Vertrag als Schenkungsvereinbarung]

IV. Steuern

Variante 1

Sollten Schenkungssteuern zu entrichten sein, übernimmt diese meine Tochter.

Variante 2

Sollten Schenkungssteuern zu entrichten sein, bezahlen diese meine Tochter und ich je zur Hälfte.

V. Widerrufsgründe

Ich behalte mir das Recht vor, die Schenkung aus folgenden Gründen zu widerrufen:

* Aus den gesetzlichen Widerrufungsgründen nach OR Art. 249 und 250
* Für den Fall, dass meine Tochter und ich uns ernsthaft zerstreiten
* Für den Fall, dass meine Tochter Schulden macht, die ihre Zahlungsfähigkeit beeinträchtigen

Variante 1

Falls meine Tochter vor ihrem 50. Geburtstag sterben sollte, fällt das Schenkungsversprechen dahin.

Variante 2

Im Falle, dass meine Tochter vor ihrem 50. Geburtstag sterben sollte, fällt das Schenkungsversprechen dahin. Falls meine Tochter nach der Übergabe des Schmuckes, aber vor mir sterben sollte, fällt der Schmuck an mich zurück.

Variante 3

Falls meine Tochter vor ihrem 50. Geburtstag sterben sollte, wird der Schmuck an meine Enkelinnen verteilt. Für sie gelten die Bedingungen in Ziffer III entsprechend.

VI. Diverses

Sollte es wegen dieses Vertrages zu Streit kommen, bemühen die Parteien sich um eine rasche Einigung. Ist diese nicht möglich, wird ein Mediator eingeschaltet. Die Kosten für den Mediator bezahlen alle Parteien zu gleichen Teilen.

[Ort], Datum [Ort], Datum

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Unterschrift Unterschrift

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_